

Sich nicht selbst stören

Vielleicht doch noch ein Privatgespräch führen, vielleicht doch noch ein bisschen im Internet surfen, vielleicht doch noch kurz in der Kaffeeküche mit anderen quatschen. Im Einzelfall sicherlich unproblematisch, bei kontinuierlicher „Anwendung“ nehmen Sie sich systematisch die Zeit weg.

Manchmal ist man selbst das größte Hindernis für produktives Arbeiten.



BEI DEM THEMA GEHT ES UM DIE FRAGEN:

- Wie vermeiden Sie, sich selbst zu stören?
- Wie sorgen Sie für eine hohe Produktivität?



Wie produktiv arbeiten Sie?

Auf welcher Weise hindern Sie sich selbst daran?

Keywords

Anrufbeantworter Arbeitsgewohnheiten Arbeitsorganisation Aufschieberitis E-Mail
Gelegenheit zum Austausch Meetings Perfektionismus Randzeiten Rückrufe
Selbstdisziplin Sprechzeiten Verantwortung Zeitfenster



Fördern Sie keine Unterbrechungen

Unterbrechungen und mangelnde Zeit können unterschiedliche Ursachen haben. Vielfach sind es Kolleginnen und Kunden, die Ihnen die Zeit und die Konzentration rauben. Aber nicht selten unterstützt man dies unbewusst.



Bitte kreuzen Sie an, ob Sie den Aussagen zustimmen können.

Ich werde unterbrochen, weil	stimmt	stimmt nicht
ich angeblich der einzige bin, der sich auskennt.		
ich es mag, wenn man mich um meine Meinung fragt.		
ich schlecht ein Gespräch oder einen Besuch beenden kann.		
ich mir alle Entscheidungen vorbehalte.		

Manchmal ist man selbst sein größter Zeitdieb. Denn wenn Kollegen und Mitarbeitende Ihnen die Zeit stehlen, kann dies auch an Ihnen liegen. Hier einige Beispiele:

- Sie geben ungenaue oder unzureichende Informationen weiter.
Die Folge ist, dass Sie viele Rückfragen bekommen.
- Sie lassen sich Zeit mit Entscheidungen.
Die Folge sind auch hier wiederholte Rückfragen, wann denn mit einer Entscheidung zu rechnen sei.
- Sie nehmen sich jeder Kleinigkeit an.
Die Folge ist, dass Sie viel zu tun haben.
- Sie arbeiten oberflächlich.
Auch hier müssen Sie mit vielen Rückfragen rechnen, ob das wirklich die letzte Fassung ist. Das ist zusätzlichen Zeit, um sich mit unnötigen Nacharbeiten zu beschäftigen.
- Sie wollen zu allen nett sein.
Die Folge ist, dass Sie anderen viel Zeit widmen, vielleicht zu viel Zeit.